

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Mitte

Handlungsfeld	Integrierte Stadtentwicklung
Aktion	Verbesserung des Wohnumfeldes
Förderzeitraum	01.01.12 - 31.12.12
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt		
Projektname	Mädcheninitiative Brunnenviertel	
Projektziel (Hauptziel)	Empowerment und Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit durch Projektarbeit und Förderung der Schlüsselqualifikationen der Mädchen sind Ziele des Projektes	
Projektkurzbeschreibung	Die zu aktivierenden Mädchen sollen eigene, kleinteilige Projektideen im Sinne der Gemeinnützigkeit entwickeln und diese praktisch als KursleiterInnen umsetzen. Desweiteren sollen die Mädchen selbst über andere Projektideen entscheiden: Neue Projektideen werden in regelmäßigen Teamsitzungen vorgestellt. Miniprojektleiterinnen bewerten und entscheiden über eine Förderung der anderen Projektideen und über potentielle Miniprojektleiterinnen.	
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Ilka Gindler, Puttbusser Straße 28, 13355 Berlin Tel. 030 510 581 48, E-Mail: maedcheninitiative-brunnenviertel@gmx.de	
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)		
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Weddinger Wiesel e. V.	

1



II. Hauptziele - Ergebnisse					
1. Ziel					
Aktivierung der Zielgruppe					
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)				
mindestens sechs Mädchen führen Kurse durch (mindestens drei Monate) mit mindestens drei Teilnehmerinnen	Ziel vollständig erreicht; insgesamt haben zehn Mädchen mindestens drei Monate Kurse durchgeführt. (Die einzelnen Kurse hatten zwischen drei und 16 Teilnehmerinnen.)				
2. Ziel					
Heranführung an bestehen Institutionen durch Netzwerkarbeit					
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)				
Es werden insgesamt mindestens zwei Kooperationspartner von den Mädchen angeworben, wo die Kurse stattfinden werden.	Ziel vollständig erreicht. Diese Kooperationspartner wurden angeworben: Weddinger Wiesel e. V., Heinrich Seidel Grundschule, Ernst Reuter Oberschule				
3. Ziel					
Förderung der Partizipation der Mädchen					
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)				
Gemeinsam wird entschieden, mindestens eine Veranstaltung beispielsweise des Quartiermanagements aktiv zu unterstützen.	Ziel vollständig erreicht; Insgesamt wurden zwei Veranstaltungen unterstützt. (Teilnahme an dem Stadtteilfest des QM Soldinerstraße in Kooperation mit der SPD Bezirk Mitte, Theateraufführung Sommerfest QM Brunnenviertel-Brunnenstraße und QM Brunnenviertel-Ackerstraße)				

^{*}Indikatoren



Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Durch das Projekt werden stabile Beteiligungsstrukturen aufgebaut, und durch vielfältige Möglichkeiten der Beteiligung und der Mitgestaltung lässt sich nachhaltig das Interesse an der persönlichen Weiterentwicklung und an der des Sozialraums fördern. Als Multiplikatoren können die Teilnehmerinnen als Ansprechpartnerinnen oder sogar als Ehrenamtliche im Kiez zur Verfügung stehen. Professionalisierung ihres Könnens und Projekterfahrungen sind wichtige arbeitsmarktrelevante soft skills, die sie im Projekt erlernen.

III. Finanzierung				
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm		
EU-Mittel EFRE		WDM		
EU-Mittel EFRE				
EU-Mittel ESF	4.999,22€	LSK		
EU-Mittel ESF		PEB		
sonstige Mittel (bitte benennen)				
Bundesmittel				
Landesmittel	4.999,22€			
Kommunale Mittel				
sonstige Mittel (bitte benennen)				
Gesamt:	9.998,44 €			